

Rossdorf, den 10.10.2009

Liebe Freunde des Motorradrennsports

Nach Ende der vergangenen Rennsaison 2009 möchten wir Euch natürlich über deren Verlauf berichten.

Unser Ziel war es, die Saison im MZ-Skorpion-Cup mit vier Fahrern zu bestreiten und vordere Plätze zu belegen.

Allerdings hinderten bereits von Anfang an berufliche Gründe Robert daran, für das RRT Punkte einzufahren. Er konnte somit nur als Gaststarter an zwei Veranstaltungen teilnehmen.

So fuhren Bernd Dreieicher, René Schug und Ben Hanstein um Punkte und wurden von einigen Gaststartern auf RRT-Maschinen unterstützt.

Hoch motiviert und gut vorbereitet reiste das gesamte Team nach Oschersleben zur Auftaktveranstaltung. Die Trainings liefen meist recht gut, die Startplätze 5, 6, 10 (Robert, Bernd, René) bei 31 Startern gaben Anlass zur Hoffnung auf vordere Plätze in den Rennen. Ben`s Trainingsstürze liessen ihm nur einen 27. Startplatz zu.

Nach einem super Start (Robert Pos. 1, Bernd Pos. 3, René Pos. 4) kam es bereits in der zweiten Runde zum Rennabbruch. René war von einem übermotivierten Gaststarter beim Anbremsen einer Kurve getroffen worden und stürzte schwer ins Kiesbett. Nach dem Neustart des Rennens wurde Robert nach spannendem Rennverlauf Zweiter, Bernd Fünfter.

Nur Neunzig Minuten Zeit bis zum zweiten Rennen erforderten den Einsatz des gesamten Teams, um René und seine stark beschädigte Maschine wieder auf die Strecke zu bringen. Unter diesen Umständen war ein 10. Platz ein gutes Ergebnis. Robert wurde im zweiten Rennen Vierter, Bernd fuhr konstant wieder auf den fünften Platz.

Richtig gefordert wurde das Team in Hockenheim: Sechs Motorräder für sechs Fahrer, das dazugehörige Equipment, Catering und physiotherapeutische Ausrüstung auf die Strecke zu bringen, ist eine logistische Herausforderung, die wir gemeinsam gemeistert haben. Bei unserem „Heimspiel“ konnten viele Sponsoren, Freunde und Renninteressierte aus Rossdorf und Umgebung einen hautnahen Einblick in das Renngeschehen erleben. Unterstützen konnte das Rainer Schug auch als Co-Streckensprecher bei den Rennen des MZ-Skorpion-Cup.

Interessengemeinschaft Roßdörfer Racing Team

www.r-racing.de

Kontakt: Rainer Schug
Email: rainer@r-racing.de
Tel: 06154 - 69 62 77
Mobil: 0172 695 4243

Postanschrift:
Copy-Shop Rossdorf
Alte Bahnhofstr. 8
64380 Roßdorf

Bankverbindung:
Volksbank Darmstadt
Kto: 140 550 418
BLZ: 508 900 00

Nun zu den Rennen:

Während des ersten Rennens erlebten die Zuschauer lange Zeit einen Dreierzug in rot-gelb-grünen Farben hinter den beiden führenden Klaus Schönfeld und Norbert Schäfer, die das Rennen vor unserem Gaststarter Armin Kopp gewannen. Bernd stürzte an dritter Stelle liegend ausgangs der Sachskurve, fuhr aber trotzdem noch auf Platz 11. René, lange auf Position fünf liegend, beendete das Rennen als Siebter. Ben Hanstein erreichte den 20. und Andi Mönk den 23. Platz bei einem Feld von 28 Startern.

Der Treppchenplatz von Bernd (3.) und der zweite Platz unseres Gaststarters Armin im zweiten Rennen begeisterten das Team und die mitgereisten Freunde. Da René auf den fünften Platz vorfuhr und sich Ben ebenfalls verbesserte, kann man von einem erfolgreichen Wochenende sprechen. Die richtige Richtung hatten wir eingeschlagen und freuten uns auf unseren Start drei Wochen später im Rahmen der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) auf dem Schleizer Dreieck.

Gute Vorbereitung ist für eine Veranstaltung in einem Umfeld wie Schleiz und der IDM wichtig: Alle Trainings und Rennen an einem Tag, keine Box sondern das Fahrerlager auf der grünen Wiese, Wetterabhängigkeit während der gesamten Zeit und manch organisatorisches Hindernis mussten gemeistert werden. Und jetzt das schöne daran: Auf dem Schleizer Dreieck sind die Fans dabei! Bis zu 20.000 stehen an der Strecke, holen sich Informationen im Fahrerlager, jubeln, fiebern mit den Fahrern und feiern abends auf dem Festplatz. Auch „unser“ Augsburger Fanclub ist jedes Jahr begeistert dabei.

Unsere Erwartungen allerdings wurden an diesem Tag nicht erfüllt. Bernd Dreieicher und unser Gaststarter Tobias Tettweiler stürzten leider hintereinander liegend auf vorderen Positionen, bei René versagte die Technik und Ben war zwar zum Training angetreten, konnte aber aufgrund einer Krankheit nicht zum Rennen starten. Das erste Fazit: Keine Zielankunft! Keine Punkte! Viel Arbeit für die Mechaniker! Das zweite Fazit: Und jetzt erst recht!

Zwei Wochen später waren wir in Oschersleben wieder mit drei Fahrern am Start. Bernd hatte sich vom Sturz in Schleiz erholt und fuhr auf den achten Startplatz, René kämpfte erneut mit technischen Problemen und erreichte nur Startplatz 21. Ben's 26. Startplatz war ebenso auf technische Probleme zurückzuführen, was auch mit einem kapitalen Motorschaden im zweiten Rennen endete. In den Rennen fuhr Bernd auf die Plätze fünf und sieben und festigte damit einen dritten Gesamtrang. René konnte das erste Rennen nicht beenden und auch im zweiten Rennen reichte es nur zu Platz 20.

Schleiz im Rahmen des Seriensports folgte drei Wochen später. Bernd, René und Andi sollten hier starten. Ein schwerer Unfall durch ein Bremsversagen in der dritten Trainingsrunde beendete hier Bernds Rennsaison vorzeitig. Zwei gebrochene Rippen brauchen auch etwas länger zum heilen.

Interessengemeinschaft Roßdörfer Racing Team

www.r-racing.de

Kontakt: Rainer Schug
Email: rainer@r-racing.de
Tel: 06154 - 69 62 77
Mobil: 0172 695 4243

Postanschrift:
Copy-Shop Rossdorf
Alte Bahnhofstr. 8
64380 Roßdorf

Bankverbindung:
Volksbank Darmstadt
Kto: 140 550 418
BLZ: 508 900 00

Nachdem der stotternde Motor nach dem ersten Rennen repariert war, konnte René nach starkem Einsatz einen achten Platz einfahren. Mehr war bei dem starken Starterfeld nicht möglich. Gaststarter Andi Mönk belegte den 19. und 22. Platz

Die weiteste Anfahrt der Saison hatte das Team zum Eurospeedway Lausitzring, der nördlich von Dresden nahe der polnischen Grenze liegt. Das Team konnte sich dabei auf einen Fahrer konzentrieren, denn Bernd war noch verletzt als Zuschauer dabei und René war kurzfristig erkrankt und nicht in der Lage mitzufahren.

Unser Fahrertrainer Rainer Gurke nutzte die Veranstaltung zum intensiven Coaching von Ben Hanstein, da durch die Ausfälle der beiden anderen Fahrer keine Punkte mehr für die Gesamtwertung erreicht werden konnten.

Durch die Probleme bei den letzten Rennen fielen die Fahrer natürlich auch in der Gesamtwertung zurück:

Bernd Dreieicher erreichte immerhin noch den achten Rang

René Schug kam auf den vierzehnten Rang

Ben Hanstein beendete die Saison mit dem zwanzigsten Rang

Die Saison 2009 entwickelte sich nach einem recht gutem Beginn nicht nach den Erwartungen des Teams. Wir haben daraus gelernt.

Unseren Sponsoren und Freunden danken wir für die Unterstützung und den Glauben an uns, unserem Fanclub und allen, die uns im Laufe der Saison (wie auch immer) geholfen haben, einen herzlichen Gruß.

Wer jetzt denkt, wir würden die Saison nicht mit einer ordentlichen Fete beenden, hat sich getäuscht!

WIR LADEN EUCH EIN ZUR ABSCHLUSSFETE AM 14.11.2009 AN DER TEAMBASIS

in der Industriestrasse 18 in Roßdorf – wir starten um 17:00 Uhr

Für 2010 haben die Vorbereitungen bereits begonnen. Zuverlässigkeit im technischen Bereich hat hohe Priorität, Fahrertraining in der Vorbereitung sowie während der Saison ist wichtig und geplant. Und: Das Team wächst.... Näheres auf der Abschlussfete

Berichte zu einzelnen Rennen erschienen im Sportteil des Darmstädter Echo und in regionalen Zeitungen und sind auf unserer Homepage www.r-racing.de zu finden.

Aktuelle Informationen über den MZ-Skorpion-Cup findet ihr auf www.mzcup.de